

# Anzeigen / Veranstaltungen

## Programm der kommenden Woche:

<b>Dienstag</b>	<b>20.01.</b>	09.00	Frauengebet
<b>Donnerstag</b>	<b>22.01.</b>	05.45	Männergebet
		14.00	Senioren-Bibel-Nachmittag
<b>Samstag</b>	<b>24.01.</b>	18.30	Ehevorbereitungs-Kurs
<b>Sonntag</b>	<b>25.01.</b>	09.30	Gottesdienst mit Frank Bigler "Abenteuer Gemeinde"

## Voranzeigen:

<b>Donnerstag</b>	<b>29.01.</b>	08.00	Wandergruppe 50+
<b>Freitag</b>	<b>30.01.</b>	18.30	Männerstamm im CREDO
<b>Freitag</b>	<b>30.01.</b>	18.30	Schneewo Jungschi + Teens! (Fr-So)

**"Denn der Sohn des Menschen ist gekommen, um zu suchen und zu retten, was verloren ist!"**

-Jesus in Lk 19.10

## Ein schlichtes Gebet...

*"Vater im Himmel - ich danke Dir, dass Du Deinen Sohn in diese Welt hineingesandt hast. Ich danke Dir, Herr Jesus Christus, dass Du gekommen bist, um am Kreuz für meine Schuld zu sterben. Du hast bezahlt, wofür ich niemals bezahlen kann, damit ich als Geschenk annehmen kann, was Dich alles gekostet hat. Danke für die Vergebung, die Du mir erworben hast. Danke für das Geschenk des ewigen Lebens, das Du mir anbietest und das ich von Dir in Anspruch nehme. Danke, Vater im Himmel, dass Du mich liebst und durch Jesus zu Deinem Kind machst!" -Amen-*

## Neu in der FEG?

Wenn Sie neu in der FEG sind, begrüßen wir Sie natürlich auf diesem Weg erst einmal ganz herzlich. Schön, dass Sie bei uns sind! Wir hoffen, Sie fühlen sich wohl bei uns, können vom Angebot der FEG profitieren und erfahren Hilfe für Ihr Leben und Unterstützung in Ihrem Glauben.

## Fragen zur FEG?

Über unsere regelmässigen Veranstaltungen wie Gottesdienst, Seminare oder Angebote für Kinder gibt unsere Homepage [www.feggwatt.ch](http://www.feggwatt.ch) Auskunft. Eine gute Informationsquelle ist auch unser monatlich erscheinendes "feggwatt.ch", das im Foyer aufliegt.

Haben Sie sonstige Fragen zur FEG, so dürfen Sie sich gerne an unsere Pfarrer Frank Bigler und Daniel Rohner wenden (Kontakt-Möglichkeiten siehe unten).

## Wunsch nach einem Gespräch?

Vielleicht suchen Sie nach jemandem, der ihnen zuhört oder in bestimmten Lebensfragen beratend zur Seite steht. Sollten Sie Fragen in einem bestimmten Lebensbereich haben, steht Ihnen der Pfarrer der FEG, Frank Bigler, gerne für ein Gespräch zur Verfügung. Er ist in der Regel von Dienstag-Samstag jeweils von 08.00-12.00 Uhr unter der Tel-Nr. 033 / 336 01 45 erreichbar, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Seelsorgerliche Gespräche sind absolut vertraulich, konfessionell neutral und nicht an eine Mitgliedschaft in der FEG oder irgendwelche Verpflichtungen gebunden.

**Gerne vermitteln wir Ihnen auch Adressen von seelsorgerlichen Beraterinnen und Beratern.**

## Kontakt-Adressen:

**Pfarrer FEG**  
Daniel Rohner  
Kleegärtenweg 12  
3930 Visp  
027 946 70 35

[danhrohner@feggwatt.ch](mailto:danhrohner@feggwatt.ch)

**Pfarrer FEG**  
Frank Bigler  
Eisenbahnstrasse 58  
3645 Gwatt  
033 336 01 45

[frank.bigler@feggwatt.ch](mailto:frank.bigler@feggwatt.ch)

**Gemeindeleitung:**  
Urs Klingelhöfer  
Staldenmatte 20  
3703 Aeschi  
033 654 09 00

[urs.klingelhoefer@sunrise.ch](mailto:urs.klingelhoefer@sunrise.ch)

# Herzlich willkommen!



## Gottesdienstflyer vom 18. Januar 2015

**FEG Gwatt**  
Freie Evangelische Gemeinde  
Gwatt

# "Abenteuer Gemeinde"



## Teil 1: Grundsatzpredigt und Missionstatment

### I. Wir haben einen Auftrag - Das Evangelium der Gnade zu verkündigen

Nun bin ich ja kein grosser Fussballfan und schaue mir eigentlich nur selten mal ein Spiel an. Wenn, dann eigentlich fast nur Länderspiele der Schweizer-Nati. Und mir fällt immer wieder auf, dass unsere Nati super zusammenspielt auf dem Platz. Die Pässe kommen. Die Flanken sitzen. Der Wechsel von rechts über links und umgekehrt funktioniert. Nur bei einer Sache, da happens: Beim Tore-Schiessen. Sie schiessen einfach keine Tore. Und manchmal frage ich mich, ob das unseren Fussballprofis einfach noch niemand gesagt hat. Dass es nicht primär um das schöne Zusammenspiel und tolle Dribblings geht, sondern um's Tore-Schiessen. Es war die deutsche Trainer-Legende Sepp Herberger, der den Satz geprägt hat: "Das Runde muss in's Eckige!"

Worum geht's beim Fussball? – Dass Tore geschossen werden. Worum geht's beim Christ-Sein und bei Gemeinde? – Dass Menschen Jesus kennenlernen können – auf jede nur erdenkliche Art und Weise. DAS ist unser Auftrag! (vgl. **Mt 28.18-19**)

Paulus schreibt an Timotheus in **2Tim 4.5**: "**Du aber sei nüchtern in allem, ertrage Leid, tu das Werk eines Evangelisten, vollbringe deinen Dienst!**" Tu das Werk eines Evangelisten! Sei einer, der Evangelium verkündigt. Der Gottes Wort unter die Leute bringt, sodass sie Jesus kennenlernen können. DAS ist unser Auftrag. Darum geht es.

Denn wir können es drehen und wenden, wie wir wollen: Menschen ohne Jesus sind verloren - und wenn sie ohne Jesus bleiben, gehen sie verloren.

**Lies Apg 4.20 und Apg 20.24. Wie sieht es mit Deiner Begeisterung für die eigene erlebte Erlösung aus? Was könnte diese Begeisterung ganz neu entfachen?**

### II. Einen Blick für die geistliche Not bekommen, die uns umgibt

Genauso wenig, wie man uns unser Christsein "einfach so" ansieht (es sei denn, wir entscheiden uns bewusst dafür, dass andere unser Christsein mitbekommen dürfen), sieht man Menschen ihre Verlorenheit an. Äusserlich kommt vieles recht passabel daher: Geordnete Verhältnisse / ein glückliches Leben etc. Aber wo immer Menschen den Vorhang lüften - und sei es auch nur für einen kurzen Moment - und uns hinter die Fassade blicken lassen, wird deutlich, dass es oftmals eben ganz anders aussieht. Da ist viel Angst vor dem Sterben da / Hoffnungslosigkeit / Sinnleere / Überforderung etc. Und wir merken: "Menschen brauchen Jesus!"

Ich glaube, wir müssen wieder lernen, für diesen "Blick hinter die Kulissen" zu beten. Es ist den Blick, mit dem Jesus die Menschen um sich herum sah. In **Mt 9.35-36** heisst es: **"<sup>35</sup> Und Jesus zog umher durch alle Städte und Dörfer und lehrte in ihren Synagogen und predigte das Evangelium des Reiches und heilte jede Krankheit und jedes Gebrechen. <sup>36</sup> Als er aber die Volksmengen sah, wurde er innerlich bewegt über sie, weil sie erschöpft und verschmachtet waren wie Schafe, die keinen Hirten haben."** Ich staune immer wieder über diesen Vers. Wahrscheinlich waren die Menschen, mit denen Jesus es hier zu tun hatte, sehr glücklich. Immerhin erlebten sie in seiner Gegenwart körperliche Wiederherstellung und viel Positives. Aber Jesus schaut eben in die Seele - und sieht Orientierungslosigkeit / Einsamkeit / die Notwendigkeit eines "Hirten" für ihr Leben.

**Bete, dass Jesus Dir diesen Blick auf Deine Nachbarn, Freunde, Arbeits- und Vereinskollegen etc. ganz neu schenkt. Dass sich Menschen Dir gegenüber öffnen, sodass Du etwas vom "Evangelium der Gnade" in ihr Leben hineinsprechen kannst.**

### III. Menschen für Jesus gewinnen - gemeinsam einen Zugang zu Menschen suchen

Menschen gewinnt man am Besten im Team. Deshalb hat Jesus den Auftrag, das Evangelium weiterzutragen, nicht irgendwelchen Individualisten oder Spezialisten gegeben, sondern der Gemeinde. Wo die unterschiedlichen Gaben und Persönlichkeiten eben zusammenspielen und erst im Miteinander ihre grösstmögliche Effektivität erreichen

Und es braucht alle, damit Menschen zum Glauben finden können. Es braucht diejenigen, die Beziehungen pflegen und Menschen zum Gottesdienst einladen. Es braucht andere, die in der Gemeinde freundlich mit Besuchern und Gästen sind. Es braucht begabte Sonntag-Schul-Mitarbeiter, die Techniker, die für einen reibungslosen Ablauf des Gottesdienstes sorgen, die Mitarbeiter an der Cafeteria, das Begrüssungsteam, Musiker und Sänger, freundliche Gemeindeglieder... - kurzum: Es braucht alle.

Evangelisation funktioniert dann am besten, wenn wirklich alle dieses Anliegen "Wir wollen den grossen Auftrag umsetzen" auf dem Herzen tragen. "Wir wollen, dass verlorene Menschen leidenschaftliche Nachfolger von Jesus werden können". Und wir wollen als GANZE Gemeinde daran arbeiten und dazu beitragen, dass das geschehen kann.

**Wo möchte Jesus Dich gebrauchen, damit "...us verlorne Mösche liideschaftlechi Nachfolger vo Jesus chöi wärde"? Welche Menschen in Deinem Umfeld hat ER Dir auf's Herz gelegt? - Fang an, für sie zu beten. Such Gelegenheiten, wie Du mit ihnen über Jesus sprechen könntest. Lade sie zum Gottesdienst / My Life Workshop etc. ein.**

## Auf den Punkt gebracht...

**Diesen Gedanken möchte ich in der nächsten Woche ganz konkret umsetzen / Das hat mich besonders angesprochen:**

Die vollständig Predigt können Sie Nachlesen und Nachhören unter: [www.feggwatt.ch](http://www.feggwatt.ch).